

Work:Life

Dominic Kirchner-Schmidt

„Work-Life-Balance“. Ganz ehrlich, ich halte dieses Wort für völlig ungeeignet.

Jaja, ich weiß schon, man soll einen guten Einklang zwischen Arbeit und Leben finden. Aber allein da hinkt ja schon der Vergleich. Unsere Arbeit ist Teil unseres Lebens.

Gott hat den Menschen Arbeit geschenkt, damit sie sich versorgen können. Was früher auf dem Feld geschah, das passiert heute im Büro, im Handwerksbetrieb, an der Hochschule, wo auch immer. Fakt ist: Arbeit ist wichtig. Zum einen, weil ich damit Geld verdiene, um mir Essen zu kaufen und wohnen zu können, und zum anderen, weil durch meine Abgaben auf dem Gehaltszettel auch andere unterstützt werden. Menschen, die nicht arbeiten oder mit ihrer Arbeit zu wenig Geld verdienen können. Arbeit ist also auch sozial – zumindest in Deutschland.

Arbeit ist von Gott geschenkt. Gott schenkt mir eine Tätigkeit, die sogar wichtig für uns als Gesellschaft ist.

Familie und Freizeit verdienen Zeit. Arbeit braucht Zeit. Das alles gehört für mich aber zusammen. Eine „Work-Life-Balance“, wie sie in aller Munde ist, braucht es meiner Meinung nach nicht. Es braucht vielmehr eine innere Dankbarkeit dafür, dass ich arbeiten gehen darf und Arbeit habe.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1